

Inhalt

Vorwort	6
Einleitung	9
Albert Ransohoffs Leben vor seinem ärztlichen Wirken	
Elternhaus und familiärer Hintergrund	10
Kindheit und Schule	12
Studium	14
Zwischen Assimilation und Antisemitismus	15
Albert Ransohoff im Elsass	
Politische Entwicklung im Elsass	18
Die Heilanstalt Stephansfeld	24
Ransohoffs Werdegang zum Direktor	25
Ärztlicher Direktor in Stephansfeld-Hördt	28
Gutachterliche Tätigkeit – ein Beispiel	32
Stephansfeld-Hördt und Saargemünd im Vergleich	33
Stephansfeld und Hördt im ‚Hungerwinter‘ 1916/1917	37
Das Ehepaar Ransohoff	40
Albert Ransohoff in Lüneburg	
Vertreibung aus dem Elsass – Rückkehr nach Deutschland	41
Politisches Klima und jüdisches Leben in Lüneburg	43
Berufliche Entwicklung	48
Machtübernahme durch die NSDAP	50
Nathan Albert Ransohoffs Lebensabend in Hamburg und Börnsen	
In Hamburg-Eppendorf	63
Im „Stift Rosenborg“ in Börnsen	64
Wissenschaftliche Arbeiten	69
Stammbaum der Familie Ransohoff (Ausschnitt)	75
Quellen- und Literaturverzeichnis	76
Bildnachweise	81
Danksagung / Sponsoren	82